

# SWR - Bestenliste

Juni 2011

Die unten aufgeführten 30 Literaturkritikerinnen und -kritiker nennen monatlich - in freier Auswahl - vier Buch-Neuerscheinungen, denen sie „möglichst viele Leser und Leserinnen“ wünschen, und geben ihnen Punkte (15, 10, 6, 3). Die Addition ergab für den Juni folgendes Resultat (in Klammern die Position der Mai-Bestenliste):

- 1. PETER KURZECK: Vorabend** **98**  
(10.-12.) Roman. Stroemfeld Verlag, 1022 Seiten, € 39,80\*\* **Punkte**
- "Der Proust der Bundesrepublik heißt Peter Kurzeck. [...] Die Entfaltung des Augenblicks war immer die Kurzeck-Spezialität. Das stete Murmeln der Zeit, die Ausfaltung des Bewußtseins, der vergebliche Wettlauf mit der Komplexität des Hörens, Fühlens, Tastens und Schmeckens, des Sehens und der Erinnerung: so viel in einem Moment!" (Elke Schmitter)*
- 2. ALICE MUNRO: Zu viel Glück** **50**  
(-) Zehn Erzählungen **Punkte**  
Aus dem Englischen von Heidi Zerning.  
S. Fischer Verlag, 368 Seiten, € 19,95\*
- Eine der ganz Großen mit neuen Erzählungen. "Lest Alice Munro! Lest Alice Munro!" preist der amerikanische Schriftsteller Jonathan Franzen seine kanadische Kollegin. Die Jury der SWR-Bestenliste stimmt mit ein.*
- 3. ROBERT LOUIS STEVENSON: Das Licht der Flüsse** **33**  
Eine Sommererzählung **Punkte**  
Aus dem schottischen Englisch von Alexander Pechmann.  
Aufbau Verlag, 176 Seiten, € 14,95\*
- Der weltberühmte "Schatzinsel"-Autor mit seinem Debut:: Eine Kanufahrt im August 1876 durch Belgien und Frankreich - ein "on the road" im 19. Jahrhundert.*
- 4. - 6. HANS KEILSON: Da steht mein Haus** **31**  
(-) Erinnerungen **Punkte**  
S. Fischer Verlag, 144 Seiten, € 16,95\*\*
- "Die Erinnerungen des Arztes und Schriftstellers Hans Keilson (geb. 1909) gehören zu den wichtigen Büchern deutscher Juden." (Lothar Müller)*
- MICHAIL SCHISCHKIN: Venushaar** **31**  
(-) Roman. Aus dem Russischen von Andreas Tretner. **Punkte**  
DVA, 560 Seiten, € 24,99\*\*
- Ein Auffanglager in Kreuzlingen in der Schweiz: Asylsuchende erzählen Geschichten. Je grausamer, je düsterer, umso besser. Die dunkelste gewinnt, egal, ob sie stimmt oder nicht.  
Der Dolmetscher wird zum Sammler. Und zum Erzähler seiner eigenen tragischen*

*Biographie: Seine Frau hat immer nur einen geliebt, den Vorgänger, Tristan, der bei einem Autounfall ums Leben gekommen ist. Was bleibt, ist die Trennung.*

**ROBERT LOUIS STEVENSON : St. Ives**

**31  
Punkte**

- (-) Roman. Übersetzt von Andreas Nohl.  
Carl Hanser Verlag, 520 Seiten, € 27,90\*

*Und noch einmal der Autor der "Schatzinsel". Jetzt mit einem späten Meisterwerk und zum ersten Mal auf Deutsch: Eine furiose Abenteuer- und Liebesgeschichte um einen Schelm und Filou, der aus einer schottischen Festung flieht, um sich nach Frankreich durchzuschlagen.*

**7. - 8. PER OLOV ENQUIST : Die Ausgelieferten**

**28  
Punkte**

- (-) Roman. Aus dem Schwedischen von Hans-Joachim Maass.  
Carl Hanser Verlag, 480 Seiten, € 24,90\*\*

*1968 erschien Per Olov Enquists Dokumentarroman über eine unerhörte Begebenheit am Ende des Zweiten Weltkriegs: Im Mai 1945 flüchten 3000 deutsche Soldaten und 167 baltische Mitglieder der Waffen-SS nach Schweden. Anfang 1946 werden sie an die Sowjetunion ausgeliefert. Der große schwedische Schriftsteller machte sich auf die Suche nach der Geschichte der Balten. Er führte Interviews mit Zeitzeugen, sammelte Dokumente, um sie am Ende in große Literatur zu verwandeln.*

**ALEXANDER KLUGE: Das Bohren harter Bretter**

**28  
Punkte**

- (-) 133 politische Geschichten  
Suhrkamp Verlag, 336 Seiten, € 24,90\*\*

*1919 hielt Max Weber seine legendäre Rede "Politik als Beruf". Seitdem ist das "langsame Bohren harter Bretter" sprichwörtlich. Alexander Kluge nimmt die Phrase wieder wörtlich: Er umkreist ihren Gehalt, erprobt ihre Geschichte, testet ihre Zukunft - mit den Mitteln der Literatur, dem wahren Bohren härtester Bretter.*

**9. - 10. GERHARD ROTH: Orkus**

**25  
Punkte**

- (-) Reise zu den Toten  
S. Fischer Verlag, 672 Seiten, € 24,95\*\*

*Der Abschlussband eines großen Zyklus, eine vielgestaltige Welt im Kopf, ein autobiographischer Roman, in dem sich Lektüren, Erlebtes, Lese- und Erfahrungswelten zu einem Kosmos fügen - um im Totenreich zu vergehen.*

**RAHEL LEVIN VARNHAGEN: Rahel**

**25  
Punkte**

- (9.) Ein Buch des Andenkens für ihre Freunde  
Herausgegeben von Barbara Hahn.  
Wallstein Verlag, 6 Bände, 3310 Seiten, € 69,00\*\*

*Die deutsche Romantik in Briefen. Eine der großen Frauengestalten unserer Geistesgeschichte wird nach ihrem Tod 1833 von ihrem Mann literarisch gewürdigt. Und jetzt mit dieser mustergültigen Edition.*

**Persönliche Empfehlung im Juni  
von Andreas Isenschmid (Zürich):  
ELIAS KHOURY: Yalo**

Roman. Aus dem Arabischen von Leila Chammaa.

Suhrkamp Verlag, 378 Seiten, € 24,90

*„Einer sitzt im Gefängnis, kriegt Papier und wird gezwungen, seine Lebensgeschichte aufzuschreiben. Er tut es in immer neuen Varianten - das kommt westlichen Lesern bekannt vor: es ist die Situation des ‚Stiller‘ von Max Frisch. Elias Khoury hat mit ‚Yalo‘ einen arabischen ‚Stiller‘ geschrieben. Die Identitätsnöte, der in seinem Roman durch alle Dimensionen von Traum und Wirklichkeit, Gegenwart und Vergangenheit treibt, sind freilich andere als die des westlichen Intellektuellen Stiller. Yalo schreibt nach Verhören und Folter. Sein Roman ist verbunden mit der Kultur und den Kriegen, den Lebens- und Liebesformen der Stadt Beirut.“ (Andreas Isenschmid)*

\*\*\* (vermutlich) schwierigere Lektüre

\*\* (vermutlich) mittelschwere Lektüre

\* (vermutlich) leichtere Lektüre

(Die Preisangaben für die Schweiz sind Preisempfehlungen der Verlage!)

**Literatur im Fernsehen:**

**Donnerstag, 16. Juni um 23.45 Uhr im SWR Fernsehen**

**Sonntag, 19. Juni um 10.15 Uhr in 3sat**

„Literatur im Foyer“ mit Thea Dorn

**Gäste: Peter Härtling und Rüdiger Safranski**

**Donnerstag, 30. Juni um 23.45 Uhr im SWR Fernsehen**

**Sonntag, 3. Juli um 10.15 Uhr in 3sat**

„Literatur im Foyer“ mit Felicitas von Lovenberg

**Gäste: Sven Regener und Matthias Zschokke**

**Diskussionssendung zur „Bestenliste“ im Hörfunk:**

**SWR2 Literatur**

**Dienstag, 7. Juni um 22.05 Uhr**

über Bücher der Juni-Bestenliste diskutieren

**Kirsten Voigt und Eberhard Falcke; Moderation: Elmar Krekeler**

**<http://www.SWR.de/bestenliste>**